



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VII/2023/06441**  
Datum: 01.11.2023  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Eigendorf, Eric  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	22.11.2023	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Verbesserung der Fachkräftesituation**

Bundesweit, im Land Sachsen-Anhalt, aber auch in Halle (Saale) ist die Anzahl der offen gemeldeten Stellen kontinuierlich gestiegen. Der ständig anwachsende Fachkräftebedarf der Betriebe wird immer mehr zum Begrenzer der wirtschaftlichen Entwicklung und führt insbesondere im Pflege-, Gesundheits-, Pädagogik- und Handwerksbereich bereits jetzt zu Versorgungsengpässen und unzureichenden Angeboten.

Schon im September 2022 wurde sowohl im Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung<sup>1</sup> als auch im Stadtrat<sup>2</sup> auf die Prognose der weiteren Verschlechterung der Fachkräfteversorgung hingewiesen und angeregt, im Rahmen eines geschäftsbereichsübergreifenden Handlungsansatzes sowohl die bisherigen kommunalen Ansätze zu evaluieren und die Fachkräfteversorgung der heimischen Wirtschaft zum Schwerpunkt in einem kommunalen Arbeitsmarktkonzept zu machen. Im darauffolgenden Hauptausschuss<sup>3</sup> wurde dies mit dem Hinweis auf das [Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm des Jobcenters](#) abgelehnt.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die gegenwärtige Fachkräftesituation und was sind aus ihrer Sicht die wesentlichen Ursachen dafür?
2. Welche Ansätze verfolgt die Verwaltung gegenwärtig und wie bewertet sie deren Wirkung?
3. Sieht die Verwaltung (unter Bezug zur Frage 2) darüber hinaus kommunale Ansätze, die verfolgt werden könnten, gegebenenfalls welche?
4. Welchen Beitrag könnte aus Sicht der Verwaltung hierbei die Ausländerbehörde leisten?

<sup>1</sup> [https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?\\_\\_ksinr=17926&toselect=206865](https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?__ksinr=17926&toselect=206865)

<sup>2</sup> [https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?\\_\\_ksinr=17897&toselect=206916](https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?__ksinr=17897&toselect=206916)

<sup>3</sup> [https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?\\_\\_ksinr=17810&toselect=207217](https://buergerinfo.halle.de/to0040.asp?__ksinr=17810&toselect=207217)

5. Wie viele Anträge wurden seit 1.1.2023 nach §104c Aufenthaltsgesetz gestellt und wie ist der Bearbeitungsstatus aufgeschlüsselt nach „genehmigt/abgelehnt und unerledigt“?
6. Was sind die wesentlichen Ursachen für unerledigte Anträge nach §104c AufenthG und was sind die wesentlichen Ablehnungsgründe?
7. Werden Ausländer:innen seitens der Verwaltung initiativ auf die o.a. gesetzlichen Möglichkeiten hingewiesen und in welcher Form erfolgt das durch die Ausländerbehörde?

gez. Eric Eigendorf  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

gez. Kay Senius  
Wirtschaftspolitischer Sprecher  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)